



Durchführungsbestimmungen

des

Saarländischen Tischtennisbundes e.V.

(Stand 26.06.2019)

INHALTSVERZEICHNIS

1	ALLGEMEINES	IV
2	ERWACHSENENSSPORT	5
2.1	Allgemeines.....	5
2.2	Ranglisten.....	5
2.2.1	Allgemeines.....	5
2.3	Landesmeisterschaften	6
2.3.1	Allgemeines.....	6
2.3.2	Einzelkonkurrenz.....	7
2.3.2.1	Gruppenphase.....	7
2.3.2.2	Platzierungsrunde	7
2.3.3	Doppel- und Mixed-Konkurrenz.....	7
2.4	Schlussbestimmungen	8
3	JUGENDSPORT	9
3.1	Allgemeines.....	9
3.2	Ranglisten.....	9
3.2.1	Allgemeines.....	9
3.2.2	Qualifikation zu den STTB TOP24.....	10
3.2.2.1	Gruppenphase.....	10
3.2.2.2	Zwischenrunde	10
3.2.2.3	Platzierungsrunde	11
3.2.3	TOP24 - Qualifikation zu den TOP12.....	11
3.2.3.1	Gruppenphase.....	11
3.2.3.2	Zwischenrunde	11
3.2.3.3	Platzierungsrunde	11
3.2.4	TOP12 Rangliste	12
3.3	Landesmeisterschaften	12
3.3.1	Allgemeines.....	12
3.3.2	Einzelkonkurrenz.....	12
3.3.2.1	Gruppenphase.....	12
3.3.2.2	Platzierungsrunde	13
3.3.3	Doppel- und Mixed-Konkurrenz.....	13
3.4	Schlussbestimmungen	13
4	SENIORENSPORT	14
4.1	Landesmeisterschaften	14
4.1.1	Allgemeines.....	14
4.1.2	Einzelkonkurrenz.....	14
4.1.2.1	Gruppenphase.....	14
4.1.2.2	Wertung (DTTB WO 7.5).....	14

4.1.3	Doppelkonkurrenz	15
4.2	Landesmannschaftsmeisterschaften	15
4.2.1	Allgemeines.....	15
4.2.2	Wertung (DTTB WO 7.5)	16
4.3	Schlussbestimmungen	16

1 ALLGEMEINES

Die folgenden Durchführungsbestimmungen sind der Satzung des Saarländischen Tischtennisbundes als Anhang zugeordnet und für alle Mitglieder und Angehörige des STTB bindend.

Diese Durchführungsbestimmungen können durch Beschluss des Verbandstages geändert werden. Dazu genügt die einfache Mehrheit der gültigen Stimmen.

Änderungsanträge sind an die Geschäftsstelle des STTB zu richten. Diese legt sie nach Beratung im Präsidium zusammen mit einer Stellungnahme dem Verbandstag vor.

Änderungen sind als amtliche Mitteilungen des STTB zu veröffentlichen und treten mit der Veröffentlichung in Kraft, wenn nicht ein anderer Zeitpunkt bestimmt ist.

Die Verwendung der männlichen Begriffe gilt auch für die weibliche Person.

Der STTB führt zum Zwecke des Leistungsvergleiches Ranglistenturniere und Landesmeisterschaften im Bereich Erwachsene, Jugend und Senioren durch.

Alle Individualveranstaltungen im Bereich Erwachsenen-, Jugend oder Seniorensport werden auf STTB-Ebene durchgeführt. Für die Teilnahme ist ein Startgeld gemäß Finanzordnung zu entrichten. Auch für fehlende Spieler ist ein Startgeld zu entrichten, alle Verstöße werden gemäß Finanzordnung geahndet.

Für jede Veranstaltung ist ein OSR einzusetzen. Die Kosten des OSR und der Turnierleitung übernimmt der STTB.

2 ERWACHSENENSSPORT

Die nachfolgenden Durchführungsbestimmungen gelten für die Ranglisten und Individualmeisterschaften innerhalb des Verbandes. Sie werden jeweils bei Damen und Herren durchgeführt. Verantwortlich für die Durchführung ist der Ausschuss Erwachsenensport.

2.1 ALLGEMEINES

- Über die Platzierung in einer Gruppe entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Punktgleichheit zweier Spieler entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, entscheidet der direkte Vergleich zwischen den Spielern. Bei Punktgleichheit mehrerer Spieler entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich entscheidet die Balldifferenz zwischen den betroffenen Spielern.
- Spiele, die nicht angetreten oder nicht ordnungsgemäß zu Ende geführt wurden, werden gestrichen. Der Spieler wird aus dem Turnier gestrichen. Die TTR-Wertung bleibt bestehen.
Bei mehrstufigen Turnieren bleiben die abgeschlossenen Stufen in der Wertung und der betroffene Spieler wird letzter der nächsten Stufe.

2.2 RANGLISTEN

2.2.1 ALLGEMEINES

- Die Rangliste findet einmal jährlich statt
- Die Ranglisten werden in sog. Leistungsklassen gespielt.

A-Klasse QTTR mehr als 1800 Punkte

B-Klasse QTTR mehr als 1600 Punkte

C-Klasse QTTR mehr als 1400 Punkte

D-Klasse QTTR mehr als 1200 Punkte

Bei Bedarf kann der Ausschuss Erwachsenensport weitere Klassen festlegen.

Die Teilnahme in der nächsthöheren Leistungsklasse ist, bei gleichzeitigem Verzicht auf den Antritt der tatsächlichen Leistungsklasse, erlaubt.

- Grundsätzlich wird innerhalb einer Leistungsklasse wird der Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt.

Melden sich jedoch mehr als 10 Spieler innerhalb einer Leistungsklasse, muss eine vorherige Gruppenphase erfolgen. Hiervon sind jeweils die beiden besten Spieler gemäß QTTR freizustellen.

Die Gruppen bestehen aus 4-6 Spielern, Modus „Jeder gegen Jeden“ mit Ergebnisübernahme in die Platzierungsrunde.

Platz 1 und 2 der jeweiligen Gruppen aus der Gruppenphase spielen mit den Freigestellten die Top-Platzierungen aus.

Platz 3 und 4 die weiteren Platzierungen, evtl. analog Platz 5 und 6, die restlichen Platzierungen.

Beispiel:

Die Meldung ergibt 21 Spieler innerhalb einer Leistungsklasse. Die beiden besten werden von der Gruppenphase freigestellt. Es bleiben 19 Spieler, die in 4 Gruppen à 5 (Gruppe 4 nur 4) Spieler eingeteilt werden. Die Platzierungsrunde erreichen jeweils der 1. und 2. einer Gruppe. Ihre Ergebnisse können in die Platzierungsrunde übernommen werden.

Die vier Gruppenersten spielen zusammen mit den beiden gesetzten Spielern und den vier Gruppenzweiten die Plätze 1 bis 10 aus. Die Plätze 3 und 4 der Gruppenphase die Platzierungen 11 bis 18 und die Plätze 5 der Gruppenphase die restlichen Platzierungen.

- Die Platzziffern innerhalb einer Gruppe sind -wenn möglich- so zu vergeben, dass Spieler des gleichen Vereins möglichst frühzeitig aufeinander treffen
- Es werden drei Gewinnsätze gespielt
- Der Sieger der Leistungsklasse A qualifiziert sich automatisch für die weiterführende Veranstaltung des DTTB. Über die Vergabe weiterer Plätze entscheidet der Nominierungsausschuss im Bereich Erwachsenensport.

2.3 LANDESMEISTERSCHAFTEN

2.3.1 ALLGEMEINES

- Es werden drei Gewinnsätze gespielt
- Die Sieger der Leistungsklassen A bis C qualifizieren sich für die Deutschen Meisterschaften der Leistungsklassen.

2.3.2 EINZELKONKURRENZ

- Offen für alle Spieler des STTB. Eine Teilnahme von Ausländern in der Einzelkonkurrenz ist gemäß WO DTTB beschränkt.
- Die Landesmeisterschaften finden in sog. Leistungsgruppen statt.

Herren:

A-Klasse QTTR-Wert > 1800 Punkte

B-Klasse QTTR-Wert > 1600 und < 1801 Punkte

C-Klasse QTTR-Wert > 1400 und < 1601 Punkte

D-Klasse QTTR-Wert < 1401 Punkte

Damen:

A-Klasse QTTR-Wert > 1500 Punkte

B-Klasse QTTR-Wert < 1501 Punkte

Bei Bedarf kann der Ausschuss Erwachsenensport weitere Klassen festlegen.

Ein(e) Spieler(in) darf höchstens eine Leistungsklasse höher melden, als seine Leistungsklassenzugehörigkeit gemäß relevantem QTTR-Wert besteht. Die Teilnahme ist auf eine Leistungsklasse begrenzt.

2.3.2.1 GRUPPENPHASE

- Die Anzahl der Gruppen variiert je nach Anzahl der Meldungen
- Die jeweilige Gruppenstärke in den verschiedenen Leistungsklassen liegt bei 4-6 Spielern
- Innerhalb der Gruppen wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt
- Melden sich in einer Leistungsklasse so wenige Spieler, dass nicht mindestens 2 Gruppen à 4 Spieler gebildet werden können, so wird lediglich eine Gruppe aus allen gemeldeten Teilnehmern gebildet und die Platzierungsrunde entfällt.

2.3.2.2 PLATZIERUNGSRUNDE

- Die Platzierungsrunde wird im KO-Modus gespielt
- Die Bestplatzierten jeder Gruppe werden gesetzt, alle weiteren Qualifizierten werden unter Beachtung der Setzungskriterien zugelost.

2.3.3 DOPPEL- UND MIXED-KONKURRENZ

- Offen für alle Spieler des STTB
- Die Doppel- und Mixed-Konkurrenz wird im einfachen KO-System gespielt
- Entscheidend für die Setzliste ist die Addition der QTTR-Werte. Bei gleicher Setzziffer entscheidet die Turnierleitung über die Vergabe der Reihenfolge der Setzliste.
- Werden Spieler für eine Doppel- oder Mixed-Konkurrenz ohne Partner gemeldet, so werden diese -wenn möglich- zugelost.

2.4 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Diese Durchführungsbestimmungen treten am 18.05.2018 in Kraft. Gleichzeitig treten die bisherigen Durchführungsbestimmungen außer Kraft.

3 JUGENDSPORT

Die nachfolgenden Durchführungsbestimmungen gelten für die Ranglisten und Individualmeisterschaften innerhalb des Verbandes. Sie werden jeweils in den Altersklassen U11, U13, U15 und U18 -getrennt nach Geschlecht- durchgeführt. Verantwortlich für die Durchführung ist der Ausschuss Jugendsport.

3.1 ALLGEMEINES

- Über die Platzierung in einer Gruppe entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Punktgleichheit zweier Spieler entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, entscheidet der direkte Vergleich zwischen den Spielern. Bei Punktgleichheit mehrerer Spieler entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich entscheidet die Balldifferenz zwischen den betroffenen Spielern.

(Änderungen beschlossen am Jugendverbandstag 2018, da der Fall von mehr als zwei punktgleichen Spielern nicht eindeutig abgedeckt war. Die Formulierung wird nach Absprache aus Punkt 2, Erwachsenensport, übernommen.)

- Spiele, die nicht angetreten oder nicht ordnungsgemäß zu Ende geführt wurden, werden gestrichen. Der Spieler wird aus dem Turnier gestrichen.

3.2 RANGLISTEN

3.2.1 ALLGEMEINES

- Die STTB Rangliste (STTB TOP12) findet einmal jährlich statt. Zusätzlich gibt es vorab drei Qualifikationsveranstaltungen und eine STTB TOP24 Rangliste
- Die beiden bestplatzierten Spieler einer Altersklasse gemäß QTTR (Stand: Februar) werden bis zu den STTB TOP12 freigestellt. Treten Spieler in einer höheren Altersklasse an, so haben sie in jedem Fall die Qualifikation zu spielen.
- Es werden drei Gewinnsätze gespielt
- Grundsätzlich wird Gruppen „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Danach erfolgt eine Platzierungsrunde mit Ergebnisübernahme

- Die Platzziffern innerhalb einer Gruppe sind -wenn möglich- so zu vergeben, dass Spieler des gleichen Vereins möglichst frühzeitig aufeinander treffen
- Nachrücker zu den TOP24 sind die drei Plätze 9 in QTTR Reihenfolge, danach die Plätze 10 in QTTR Reihenfolge
- Die Sieger der Ranglisten qualifizieren sich für die weiterführende Veranstaltung des DTTB. Alle weiteren Plätze werden durch den Nominierungsausschuss im Bereich Jugendsport vergeben.

3.2.2 QUALIFIKATION ZU DEN STTB TOP24

- Offen für alle Spieler des STTB. Qualifiziert ein Spieler sich bei einer Qualifikationsveranstaltung NICHT für die TOP24, so darf er an der nächsten Qualifikationsveranstaltung erneut teilnehmen
- Platz 1 – 8 einer Qualifikationsveranstaltung qualifizieren sich für die STTB TOP24

3.2.2.1 GRUPPENPHASE

- Die Anzahl der Gruppen variiert je nach Anzahl der Meldungen
- Die jeweilige Gruppenstärke liegt bei 4 bis 6 Spielern
- Innerhalb der Gruppen wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt
- Melden sich in einer Spielklasse so wenige Spieler, dass nicht mindestens 2 Gruppen à 4 Spieler gebildet werden können, so wird lediglich eine Gruppe aus allen gemeldeten Teilnehmern gebildet und die Platzierungsrunde entfällt.

3.2.2.2 ZWISCHENRUNDE

- In der Zwischenrunde treffen die Gruppenersten auf einen Gruppenzweiten. Gleiches gilt für Platz 3 und ggf. für 5, sie treffen auf Platz 4 bzw. ggf. auf Platz 6

Beispiel für eine gerade Anzahl Gruppen:

6 Gruppen à 6 Spieler. Der Erste der Gruppe A trifft auf den Zweiten der Gruppe F, der Erste der Gruppe B auf den Zweiten der Gruppe E und der Erste der Gruppe C auf den Zweiten der Gruppe D. Die dritten und fünften Plätze treffen nach dem gleichen Schema auf die vierten bzw. sechsten Plätze der anderen Gruppen.

Beispiel für eine ungerade Anzahl Gruppen:

3 Gruppen à 4 Spieler. Der Erste der Gruppe A trifft auf den Zweiten der Gruppe B, der Erste der Gruppe B auf den Zweiten der Gruppe C und der Erste der Gruppe C auf den zweiten der Gruppe A. Die dritten Plätze treffen nach dem gleichen Schema auf die vierten der anderen Gruppen.

3.2.2.3 PLATZIERUNGSRUNDE

- Die Sieger der Zwischenrunde spielen anschließend im Modus „Jeder gegen Jeden“ die Top-Platzierungen aus. Die Verlierer die Platzierungen direkt dahinter, etc.

Beispiel:

Die 6 Sieger der Zwischenrunde spielen in einer Gruppe die Plätze 1 bis 6 aus. Die Verlierer dieser Zwischenrunde die Plätze 7 bis 12. Die Sieger der Zwischenrunde zwischen Platz 3 und 4 die Plätze 13 bis 18 und die Verlierer die Plätze 19 bis 24.

3.2.3 TOP24 - QUALIFIKATION ZU DEN TOP12

- Offen für alle 24 qualifizierten Spieler des STTB.
- Nachrücker werden gemäß ihrer Platzierung bei den Qualifikationsveranstaltungen zur TOP24 nachnominiert
- Platz 1 – 10 einer STTB TOP24 qualifizieren sich für die STTB TOP12

3.2.3.1 GRUPPENPHASE

- Es wird in 6 Gruppen gespielt, die jeweilige Gruppenstärke liegt bei 4 Spielern
- Innerhalb der Gruppen wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt

3.2.3.2 ZWISCHENRUNDE

- In der Zwischenrunde treffen die Gruppenersten auf einen Gruppenzweiten. Gleiches gilt für Platz 3 und 4

Beispiel:

Der Erste der Gruppe A trifft auf den Zweiten der Gruppe F, der Erste der Gruppe B auf den Zweiten der Gruppe E und der Erste der Gruppe C auf den Zweiten der Gruppe D. Die dritten Plätze treffen nach dem gleichen Schema auf die vierten Plätze der anderen Gruppen.

3.2.3.3 PLATZIERUNGSRUNDE

- Die Sieger der Zwischenrunde spielen anschließend im Modus „Jeder gegen Jeden“ die Top-Platzierungen aus. Die Verlierer die Platzierungen direkt dahinter, etc.

Beispiel:

Die 6 Sieger der Zwischenrunde spielen in einer Gruppe die Plätze 1 bis 6 aus. Die Verlierer dieser Zwischenrunde die Plätze 7 bis 12. Die Sieger der Zwischenrunde zwischen Platz 3 und 4 die Plätze 13 bis 18 und die Verlierer die Plätze 19 bis 24.

3.2.4 TOP12 RANGLISTE

- Offen für 10 qualifizierten Spieler und die beiden Freistellungsplätze des STTB.
- Nachrücker werden gemäß ihrer Platzierung bei den TOP24 nachnominiert
- Es wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt

3.3 LANDESMEISTERSCHAFTEN

3.3.1 ALLGEMEINES

- Es werden drei Gewinnsätze gespielt
- Die Sieger der Landesmeisterschaften qualifizieren sich für die weiterführende Veranstaltung des DTTB. Alle weiteren Plätze werden durch den Nominierungsausschuss im Bereich Jugendsport vergeben.

3.3.2 EINZELKONKURRENZ

- Offen für alle Spieler des STTB. Eine Teilnahme von Ausländern in der Einzelkonkurrenz ist gemäß WO DTTB beschränkt.
- Die besten Spieler gemäß QTTR werden ab einer Teilnehmerzahl >64 in die Platzierungsrunde gesetzt

3.3.2.1 GRUPPENPHASE

- Die Anzahl der Gruppen variiert je nach Anzahl der Meldungen
- Die jeweilige Gruppenstärke liegt bei 4 bis 6 Spielern

- Innerhalb der Gruppen wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt
- Melden sich in einer Spielklasse so wenige Spieler, dass nicht mindestens 2 Gruppen à 4 Spieler gebildet werden können, so wird lediglich eine Gruppe aus allen gemeldeten Teilnehmern gebildet und die Platzierungsrunde entfällt.

3.3.2.2 PLATZIERUNGSRUNDE

- Die Platzierungsrunde wird im KO-Modus gespielt
- Die Freigestellten werden gesetzt, alle weiteren Qualifizierten werden unter Beachtung der Setzungskriterien zugelost.

3.3.3 DOPPEL- UND MIXED-KONKURRENZ

- Offen für alle Spieler des STTB
- Die Doppel- und Mixed-Konkurrenz wird im einfachen KO-System gespielt
- Entscheidend für die Setzliste ist die Addition der QTTR-Werte. Bei gleicher Setzziffer entscheidet die Turnierleitung über die Vergabe der Reihenfolge der Setzliste.
- Werden Spieler für eine Doppel- oder Mixed-Konkurrenz ohne Partner gemeldet, so werden diese -wenn möglich- zugelost.

3.4 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Diese Geschäftsordnung tritt am 18.05.2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Geschäftsordnung Jugendsport außer Kraft.

4 SENIORENSPORT

Die nachfolgenden Durchführungsbestimmungen gelten für Individual- und Mannschaftsmeisterschaften innerhalb des Verbandes. Sie werden jeweils bei Seniorinnen und Senioren durchgeführt. Verantwortlich für die Durchführung ist der Ausschuss Seniorensport.

4.1 LANDESMEISTERSCHAFTEN

4.1.1 ALLGEMEINES

- Es werden drei Gewinnsätze gespielt
- Altersklassen: AK40, AK50, AK60, AK65, AK70, AK75 und AK80
- Die Sieger der Landesmeisterschaften qualifizieren sich für die ggf. weiterführende Veranstaltung des DTTB. Alle Quotenplätze werden ausgespielt. Nachrücker werden nach QTTR-Wert vom Ausschuss Seniorensport nominiert.

4.1.2 EINZELKONKURRENZ

- Offen für alle Spieler Mit SBSI des STTB.
- Die besten Spieler gemäß QTTR werden in die Platzierungsrunde gesetzt

4.1.2.1 GRUPPENPHASE

- Die Anzahl der Gruppen variiert je nach Anzahl der Meldungen
- Die jeweilige Gruppenstärke liegt bei 4 bis 6 Spielern
- Innerhalb der Gruppen wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt
- Melden sich in einer Spielklasse so wenige Spieler, dass nicht mindestens 2 Gruppen à 4 Spieler gebildet werden können, so wird lediglich eine Gruppe aus allen gemeldeten Teilnehmern gebildet und die Platzierungsrunde entfällt.

4.1.2.2 WERTUNG (DTTB WO 7.5)

Der Gewinner eines Spiels erhält einen Pluspunkt und der Verlierer einen Minuspunkt. Die Pluspunkte und die Minuspunkte sowie die gewonnen und verlorenen Sätze und Bälle jedes

einzelnen Spielers werden jeweils addiert. Über die Platzierung entscheidet die größere Anzahl der Pluspunkte. Ist diese gleich, entscheidet die kleinere Anzahl der Minuspunkte. Unter Spielern mit gleicher Anzahl von Pluspunkten und von Minuspunkten entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen (und bei deren Gleichheit die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Bällen) aus allen ausgetragenen Spielern. Ist auch die Differenz der Bälle bei zwei oder mehreren Spielern/Paaren gleich, so entscheiden deren Spiele untereinander (Spielpunkt-, Satz- und ggf. Balldifferenz in dieser Reihenfolge). Ist auch dabei die Differenz der Bälle gleich, entscheidet das Los über die Reihenfolge der betroffenen Spieler/Paare.

4.1.3 DOPPELKONKURRENZ

- Offen für alle Spieler Mit SBSI des STTB
- Die Doppelkonkurrenz wird im einfachen KO-System gespielt
- Entscheidend für die Setzliste ist die Addition der QTTR-Werte. Bei gleicher Setzziffer entscheidet die Turnierleitung über die Vergabe der Reihenfolge der Setzliste.
- Werden Spieler für eine Doppelkonkurrenz ohne Partner gemeldet, so werden diese - wenn möglich- zugelost.

4.2 LANDESMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

4.2.1 ALLGEMEINES

- Es werden 3 Gewinnsätze gespielt
- Altersklassen AK40, AK50; AK60; AK70
- Der Sieger der Landesmeisterschaften qualifiziert sich für die weiterführende Veranstaltung des DTTB.
- Bei den Seniorinnen wird in Zweiermannschaft im Corbillon-Cup-System gespielt.
- Bei den Senioren wird in Dreiermannschaften im modifiziertes Swaythling-Cup-System mit Doppel gespielt.

4.2.2 WERTUNG (DTTB WO 7.5)

Der Gewinner eines Mannschaftskampfes erhält zwei Pluspunkte und der Verlierer zwei Minuspunkte. Bei unentschiedenem Spielausgang erhält jede Mannschaft einen Pluspunkt und einen Minuspunkt.

Die Pluspunkte und die Minuspunkte sowie die gewonnenen und verlorenen Spielpunkte, Sätze und Bälle jeder einzelnen Mannschaft werden jeweils addiert. Über die Platzierung entscheidet die größere Anzahl der Pluspunkte. Ist diese gleich, entscheidet die kleinere Anzahl der Minuspunkte.

Unter Mannschaften mit gleicher Anzahl von Pluspunkten und von Minuspunkten entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielpunkten (und bei deren Gleichheit die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen und bei deren Gleichheit die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Bällen) aus allen ausgetragenen Mannschaftskämpfen. Ist auch die Differenz der Bälle bei zwei oder mehreren Mannschaften gleich, so entscheiden deren Mannschaftskämpfe untereinander (Tabellenpunkt-, Spielpunkt-, Satz- und ggf. Balldifferenz in dieser Reihenfolge). Ist auch dabei die Differenz der Bälle gleich, entscheidet das Los über die Reihenfolge der betroffenen Mannschaften.)

4.3 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Diese Geschäftsordnung tritt am 18.05.2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Geschäftsordnung Erwachsenensport außer Kraft.